

Russland Einfluss auf Rumänien? Wahl-Skandal erschüttert die EU!

Rumänien steht vor einer geopolitischen Entscheidung: Der prorussische Kandidat Georgescu gewinnt überraschend die Präsidentschaftswahl.



Bukarest, Rumänien - In Rumänien sorgt der überraschende Sieg des prorussischen und rechtsextremen Präsidentschaftskandidaten Calin Georgescu in der ersten Runde der Präsidentschaftswahlen für Aufregung. Georgescu, der sich mit revolutionären Ideen und über sozialen Medien insbesondere bei jungen Wählern Gehör verschaffte, erreichte in den Umfragen zuvor überraschende 23 Prozent. **krone.at** berichtet von einer möglichen Beeinflussung der Wahlergebnisse durch eine koordinierte Kampagne auf der Plattform TikTok, die vom rumänischen Geheimdienst als Teil eines „aggressiven russischen hybriden Angriffs“ eingestuft wurde. Der Geheimdienst verzeichnete zudem 85.000 Hackerangriffe, betroffen waren auch offizielle Wahlwebseiten.

Georgescu, der für seine kontroversen Ansichten bekannt ist, erklärte, keinerlei Geld für seine Online-Wahlkampagne ausgegeben zu haben. Dennoch wurde er als „TikTok-Kandidat“ gefeiert, was Fragen zu den tatsächlichen Einflüssen und Unterstützern seines Wahlkampfs aufwirft. Er wird von Politikanalysten als eine bedrohliche Wende für Rumäniens europäische Ausrichtung wahrgenommen, da ein möglicher Sieg seine geopolitischen Ambitionen stark in Frage stellen könnte. **fr.de** beleuchtet die Besorgnis, die im US-Außenministerium vorherrscht, bezüglich einer möglichen ausländischen Einflussnahme, die die Westbindung Rumäniens gefährden könnte.

Ein besorgniserregendes Wahlszenario

Die bevorstehenden Stichwahlen am 1. Dezember könnten zu einer entscheidenden Richtungswahl für das Land werden. Während Georgescu möglicherweise das nationalistische oder sogar pro-russische Kurs anstrebt, repräsentiert seine Mitbewerberin Elena Lasconi eine pro-europäische Haltung. Experten warnen vor den potenziell schweren politischen Implikationen von Georgescus Wahlsieg, dessen Ideen auch Rückwirkungen auf die Mitgliedschaft Rumäniens in der NATO haben könnten. Ein solches Ergebnis könnte nicht nur das Vertrauen in die NATO-Strategien in der Region untergraben, sondern auch die Stabilität und Sicherheit Rumäniens gefährden. Die letzten Wahlergänge und das Wahlsystem deuten auf eine immer größere Spaltung der Wählerschaft hin, was in der Zukunft zu weiteren Unsicherheiten führen könnte.

| Details | |
|----------------|---|
| Vorfall | Wahlen |
| Ursache | einflussnahme, Desinformation |
| Ort | Bukarest, Rumänien |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.fr.de |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at